

Ablaufschema

Ablaufschema für Außenstandläufe, APU-Einsatz und Kompensierungen am Hamburg Airport



Ausgabe Nr.1 05.05.2023

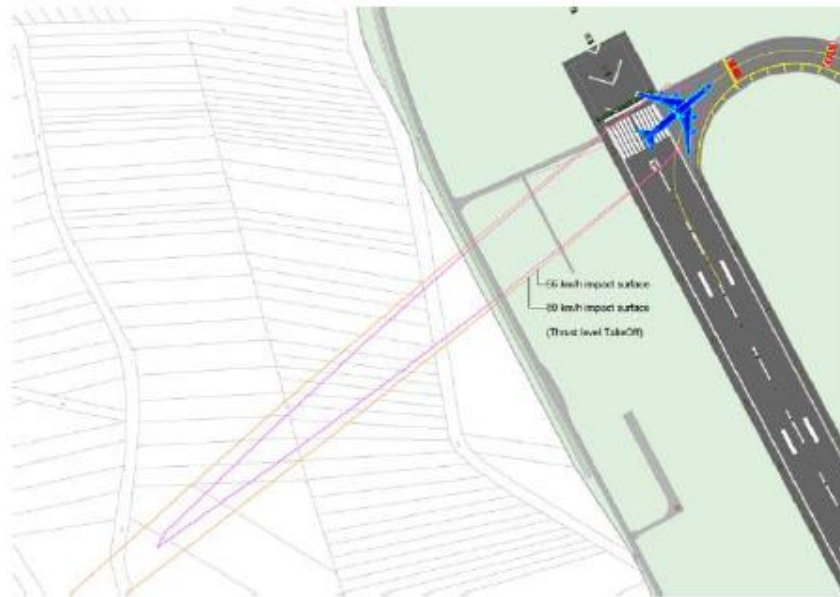
<p>Antrag auf außerhalb der Lärmschutzhalle* stattfindenden</p> <p>1. Triebwerkslauf von Jet und Turboprop mit Leistung über Ground Idle tagsüber oder nachts</p> <p>2. APU-Lauf oder Triebwerkslauf jeder Art nachts</p>	<p>Anzeige von tagsüber und <u>nicht im Zusammenhang</u> mit einer Flugbewegung stattfindendem</p> <p>3. APU-Lauf</p> <p>4. Außenstandlauf von Jet und Turboprop nicht über Leerlaufdrehzahl (Ground Idle)</p>	<p>Anzeige von einem tagsüber stattfindendem Ground Idle-Lauf</p> <p>5. <u>in Zusammenhang</u> mit einer planmäßigen Flugbewegung</p>	<p>Anzeige eines Kompensierungslaufs (schließt APU-Nutzung mit ein)</p>
<p>Antrag per Email mit folgenden Inhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Muster und Kennzeichen - Geplanter Ort, Zeitpunkt und Dauer - Begründung, warum die Lärmschutzhalle nicht genutzt werden kann möglichst mind. 24h vorher an: <p>1. Behörde für Wirtschaft und Innovation (BWI) Luftaufsicht.hamburg@bwi.hamburg.de, Tel.: 5075 2599 Luftaufsicht sendet ihre Genehmigung per Mail an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antragsteller - Verkehrsleiter vom Dienst (VvD) : vvd@ham.airport.de <p>2. Verkehrsleiter vom Dienst, Tel.: 5075 1110 VVD koordinieren Ort und genauen Zeitpunkt mit DFS und senden ihre Genehmigung (wenn auch die Genehmigung der Luftaufsicht vorliegt) an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antragsteller, - Zentrale Vorfeldkontrolle (apron@ham.airport.de), Tel.: 5075 2571 - Verkehrsaufsicht/Follow Me (fa-ov@ham.airport.de), Tel.: 0172-4217714 - Fluglärmschutzbeauftragte (fluglaerm@bukea.hamburg.de) <p>Info an 1.+2. bei Zeitüberschreitung und sonstigen Abweichungen.</p>	<p>Luftaufsicht per Email an luftaufsicht.hamburg@bwi.hamburg.de informieren über:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flugzeugmuster - Kennzeichen - Position und Ausrichtung - Zeitpunkt und geplante Dauer <p>Info an VVD per Email an vvd@ham.airport.de</p> <p>Falls von dort keine Rückmeldung erfolgen sollte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Vorfeldkontrolle informieren, Tel.: 5075 1110 <p>Grundsätzlich gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Triebwerksprobeläufe sind in der Lärmschutzhalle durchzuführen. Nur wenn diese nicht benutzbar ist, gilt das vorstehende Verfahren. <p>Auf Abfertigungspositionen ist eine Freigabe durch Apron über Funk, sowie eine Absicherung durch KW zwingend erforderlich (s. FBO)</p>	<p>Anfrage per Funk über Zentrale Vorfeldkontrolle (apron@ham.airport.de), Tel.: 5075 2571</p> <p>Ist die Anfrage mit einer unmittelbaren Flugabsicht verbunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf Abfertigungspositionen während der Zeit von 06:00-23:00 Uhr (lt.) möglich 	<p>Mindestens 2 Stunden vor geplantem Beginn Antrag per Email an vvd@ham.airport.de</p> <p>--> Anlage 1</p> <p>Begründung gemäß VA FA-O 16</p> <p>--> Anlage 2</p> <p>Verkehrsleiter vom Dienst weist Standort zu.</p> <p>Zusätzliche telefonische Ameldung vorab bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Vorfeldkontrolle, Tel.: 507502571 - DFS Tower HAM, Tel.: 5075 2380 <p>Nachts auf allen Positionen außer Pistenanfang 33, sowie bei zusätzlich erforderlichem Triebwerkslauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einholen einer Genehmigung nach 2. <p>Weiterer Ablauf:</p> <p>Zentrale Vorfeldkontrolle informiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antragsteller - Luftaufsicht - nachts zusätzlich BUKEA: fluglaerm@bukea.de <p>Bei Zeitüberschreitungen und sonstigen Abweichungen Info an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Vorfeldkontrolle - Luftaufsicht - DFS Tower HAM

* Betriebszeiten der Lärmschutzhalle: Montag bis Freitag (außer an gesetzlichen Feiertagen) von 09:00 - 17:00 Uhr (lt.). Anmeldung bei LHT (unter folgender Telefonnummer: 0151/44003567) bis spätestens 14:00 Uhr (lt.)

Zur Erläuterung: " tagsüber"= 06:00 - 22:00 Uhr lokaler Zeit / " nachts" = 22:00 - 06:00 Uhr lokaler Zeit

**Verhaltensregelung für High-Power-Run ups auf dem Bahnanfang Piste 15 und
Ausrichtung des LFZ Richtung NO**

Standort für Außenstandlauf



Bei High Power Leistungskontrollläufen trifft der Abgasstrahl der Triebwerke auf das öffentliche Gelände hinter der Absperrung. Um mögliche Personengefährdungen auszuschließen, wurde mit den Hamburger Behörden und der zuständigen Polizeidienststelle Norderstedt folgender Ablauf vereinbart:

1. Antragsteller informiert Herrn Lüdke bzw. dessen Vertreter, telefonisch und per Email von einem genehmigten High Power-Leistungskontrolllauf auf der o.g. Position

Matthias Lüdke: Telefon: 040 52806-0

Durchwahl: 040 52806-201

Außerhalb der Dienstzeiten und am Wochenende: 040 52806-212

Fax to Mail: 0431 9886449650 (Dst.-Postfach)

matthias.luedke@polizei.landsh.de

norderstedt.prev@polizei.landsh.de

2. Antragsteller informiert FHG Sicherheitspersonal (FA-S 5075 – 6110). Diese durchsuchen den Gefahrenbereich nach Personen und sperren das betroffene Gelände weiträumig ab.
3. Sollten Personen sich von FA-S nicht am Betreten des Geländes hindern lassen wollen, informiert der zuständige Mitarbeiter die Polizeidienststelle Norderstedt unter o.g. Telefonnummer und bittet um Amtshilfe, um diese Personen am Betreten zu hindern.